

Österreichische Verhältnisse

Sonntag, 26. Mai 2013

Es ist ja nicht nur der langjährige, verdiente, gepriesene Herbert Stepic, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisen Bank International AG (RBI), die er in seiner vierzigjährigen Karriere mustergültig zu einem Global Player auf- und ausgebaut hat, der jetzt wegen läppischer Eigentumswohnungskäufe in Singapur, die er, als österreichischer Banker, just über mehrere Briefkasten oder Off-Shore-Firmen in der Karibik und Hongkong abwickelte, was den sonst redseligen zum Rücktritt veranlasste, den er in einer überaus kurzen, dürren Pressemitteilung kundtat, der sich ins schillernde Sumpfblütenbild reiht, das Österreichs Wirtschaft und Politik auszeichnet.

Kolumne „Wort zum Sonntag “ von Haimo L. Handl, 26. 5. 2013